

## maxit.top 204

### Mineralischer Edelkratzputz

#### Produktbeschreibung

maxit.top 204 ist ein nach DIN EN 998-1 werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel.

#### Zusammensetzung:

Weißzement, Weißkalkhydrat, mineralische Zuschläge, Glimmer, kalk-, zement- und lichtechte Pigmente, Hydrophobierungsmittel, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung am Putzgrund.

#### Anwendung

maxit.top 204 Edelkratzputz ist ein Oberputz für Außen und Innen auf maxit Kalk-/ Kalk-Zement und Zement - Unterputzen, sowie als Oberbeschichtung für maxit Dämmputze und maxit Wärmedämm-Verbundsysteme geeignet.

#### Produkteigenschaften

- Schafft gesundes Wohnklima durch optimale Wasserdampfdurchlässigkeit.
- Bietet den hohen Schlagregenschutz der Beanspruchungsklasse III nach DIN 4108. zeigt Selbstreinigungseffekt.
- Ist maschinell und von Hand zu verarbeiten.

#### Qualitätssicherung

maxit.top 204 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigen- und Fremdüberwachung gemäß EN 998-1.

#### Technische Daten

Verbrauch/ Ergiebigkeit:	bei 3,0 mm: ca. 22,0 kg/m <sup>2</sup> ca. 1,4 m <sup>2</sup> /30 kg bei 4,0 mm: ca. 24,0 kg/m <sup>2</sup> ca. 1,3 m <sup>2</sup> /30 kg bei 5,0 mm: ca. 25,0 kg/m <sup>2</sup> ca. 1,2 m <sup>2</sup> /30 kg
Druckfestigkeit:	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Wasserbedarf:	ca. 5, l/30 kg
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ:	10
Wasseraufnahmekoeffizient w:	< 0,5 kg/m <sup>2</sup> ·√h
Kapillare Wasseraufnahme (C):	W2
Festigkeitsklasse:	CS I
Mörtelgruppe:	P II (DIN V 18550)
Baustoffklasse:	A1
Körnungen:	3,0; 4,0; 5,0 mm
Putzdicke:	10 mm + Kornstärke

## Allgemeine Hinweise

---

- Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.
- Während der Verarbeitung und Austrocknung des Mörtels darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5 °C absinken.
- Der frisch angetragene Putz ist zu schützen vor Regen, um u. a. Ausblühungen zu vermeiden sowie vor zu schnellem Feuchtigkeitsentzug, um eine optimale Erhärtung sicherzustellen.
- Für die Anwendung und Ausführung gelten die DIN 18 350 VOB, Teil C und DIN V-18 550.
- Durch die Art des Untergrundes und des Auftragens kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln.
- Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen.

## Besondere Hinweise

---

- Der Farbton des ausgetrockneten Putzes kann durch natürliche Schwankungen im Rohstoff, durch die Putzstruktur sowie die Ausführungs- und Austrocknungsbedingungen von unseren Farbtonkarten und Mustern abweichen. Dies stellt aber keine Qualitätsminderungen oder berechnete Materialbeanstandungen dar.
- Sollten Farbtonabweichungen aufgrund von Ausführungs- und Austrocknungsbedingungen auftreten, empfehlen wir, in Abstimmung mit dem Bauherrn, nach Austrocknung die Fläche mit der Egalisationsfarbe der maxit Baustoffwerke GmbH lt. Lieferprogramm zu egalisieren. Dieser Egalisationsanstrich muss in Ausschreibungen und Angeboten vorgesehen werden.
- Material für ein Objekt möglichst auf einmal bestellen. Sind Nachlieferungen notwendig, muss der Rest des alten Materials mit dem neuen gemischt werden.

## Untergrundvorbereitung

---

- Der Unterputz muss planeben abgezogen und ausreichend aufgeraut sein.

- Je nach Witterung wird auf den Unterputz rechtzeitig (zweckmäßigerweise am Vortag) eine Grundierung lt. maxit Lieferprogramm aufgetragen.
- Standzeiten des jeweiligen Putzgrundes beachten.

## Verarbeitung

---

### Maschinell:

- maxit.top 204 kann mit allen üblichen Putzmaschinen verarbeitet werden.

### Von Hand:

- Den Inhalt eines Sackes mit der angegebenen Menge Wasser gründlich durchmischen, so dass eine verarbeitungsgerechte Konsistenz entsteht.
- Den Mörtel in einer Dicke von 8 – 10 mm + Kornstärke von oben nach unten gerüstlagenweise aufbringen.
- Um Gerüstansätze zu vermeiden, immer frisch in frisch arbeiten.
- Den frischen Putzmörtel mit einer Zahnkartätsche egalisieren, um eingeschlossene Luftblasen zu entfernen.
- Nach ausreichender Erhärtung des Putzes ist die Oberfläche mit dem Edelputzkratzer spezial in einer gleichmäßig kreisenden Bewegung zu kratzen (nach dem Kratzen Oberputzdicke im Mittel von ca. 10 mm).
- Die gekratzte Putzoberfläche von oben nach unten abfegen.

## Lieferform und Lagerung

---

Papiersack 30 kg/42 Säcke Palette  
Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr lagerfähig.

## Rechtliche Hinweise

---

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwasige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.